

## **mobilkom austria group: Verbesserung der Revenues und EBITDA aller Gesellschaften**

~

Wien (OTS) -

- Revenue-Steigerung um 4,7% auf EUR 1.019,3 Mio.
- EBITDA um 6,1% auf EUR 389,5 Mio. erhöht
- Erhöhung des EBIT um 1,8% auf EUR 212,4 Mio.
- Kundenzahl um 4,7% auf knapp 4,8 Mio. gestiegen

~

Trotz des intensiven Wettbewerbs - besonders auf dem österreichischen Markt - konnten alle Mobilfunkgesellschaften der Gruppe - mobilkom austria, VIPnet (Kroatien), Si.mobil (Slowenien) und mobilkom [liechtenstein] - die Revenues und das EBITDA erneut verbessern.

Die internationalen Tochterunternehmen von mobilkom austria tragen über 20% zu den Revenues der Gruppe bei. Die Revenues erhöhten sich um 4,7% auf EUR 1.019,3 Mio. und damit trägt die mobilkom austria group, das Wireless Segment der Telekom Austria Gruppe bereinigt um konzerninterne Revenues, 49,4% zu den Revenues des Telekom Austria Konzerns bei.

Das EBITDA konnte um 6,1% auf EUR 389,5 Mio. gesteigert werden. Auch das EBIT stieg gegenüber dem ersten Halbjahr 2003 um 1,8% auf EUR 212,4 Mio. Dies gelang, obwohl sich die Abschreibungen um 11,7% erhöhten, unter anderem aufgrund der beginnenden Abschreibung der UMTS Lizenz und der Ausstattung des UMTS Netzwerkes, ausgelöst durch den kommerziellen Launch im zweiten Quartal 2003, sowie weitere Netzwerk- und IT-Investitionen.

Die betrieblichen Aufwendungen der mobilkom austria group lagen im ersten Halbjahr 2004 bei EUR 806,9 Mio. und stiegen damit im Vergleich zum ersten Halbjahr 2003 um 5,5%. Ausschlaggebend dafür sind höhere Abschreibungen, erhaltene Serviceleistungen, Zusammenschaltungsentgelte sowie Personalaufwendungen. Die Investitionen reduzierten sich im ersten Halbjahr 2004 um rund 10% auf EUR 83,9 Mio. gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Dies ist vor allem auf die Reduktionen der Investitionen in das Sachanlagevermögen bei mobilkom austria zurückzuführen.

"Trotz kompetitiverem Marktumfeld in allen vier Ländern konnte neben einer Steigerung der Revenues und des EBITDA die Kundenanzahl in allen Gesellschaften weiter erhöht werden. Unsere Kundenbasis steigerte sich seit Jahresbeginn um mehr als 42.000 Neukunden, sodass mittlerweile 4,78 Mio. Kunden in den Netzen der mobilkom austria group telefonieren - um 4,7% mehr als im ersten Halbjahr 2003", zeigt sich Dipl.-Ing. Dr. Boris Nemsic, Generaldirektor mobilkom austria und COO Wireless Telekom Austria, zufrieden über die Ergebnisse des ersten Halbjahres 2004.

Zwtl.: mobilkom austria: Trotz aggressivem Wettbewerb Marktführer mit 42,3%

Die Penetration in Österreich hat sich seit dem ersten Halbjahr 2003 von 86,6% auf 91,8% erhöht. Trotz des immer aggressiver werdenden Wettbewerbs kann mobilkom austria den Marktanteil auf einem hohen Niveau von 42,3% halten. Ende des ersten Halbjahres 2004 betreute mobilkom austria rund 3,17 Mio. Kunden - um 3,4% mehr als am Ende des ersten Halbjahres 2003. Seit Anfang des Jahres konnten knapp 8.000 neue Kunden gewonnen werden. Darüber hinaus erhöhte mobilkom austria gegenüber dem ersten Halbjahr 2003 den Anteil der Vertragskunden um 0,3 Prozentpunkte auf 53,4% der Gesamtkundenanzahl. Der ARPU blieb gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres mit EUR 36,2 nahezu stabil. Im Businesskunden-Bereich betreut mobilkom austria mehr als zwei Drittel aller Businesskunden in Österreich. Grund dafür sind innovative Office-Lösungen, maßgeschneiderte Business Solutions, sowie eine hervorragende Sprachqualität.

mobilkom austria konnte die Revenues im Vergleich zum ersten Halbjahr 2003 um 3,0% auf EUR 817,3 Mio. erhöhen. Das EBITDA stieg um 4,9% auf EUR 315,3 Mio. Das EBIT erhöhte sich trotz der höheren Abschreibungen um 2,9% auf EUR 188,8 Mio.

Zwtl.: Steigerung der Data-Usage durch innovative Anwendungen

Im Data Bereich verzeichnete mobilkom austria im ersten Halbjahr 2004 über eine 1 Mio. GPRS User - mehr als doppelt so viele gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die Anzahl der MMS User hat sich gegenüber dem ersten Halbjahr 2003 auf rund 344.000 User nahezu verfünffacht. Im ersten Halbjahr 2004 wurden mehr als 1,5 Mio. MMS von Kunden versendet. Mit dem Launch von Vodafone live! im Juni - dem führenden mobilen Lifestyle Service für Privatkunden - hat mobilkom austria einen wesentlichen Meilenstein für das Datengeschäft gesetzt.

Zeitgleich wurde Vodafone live! von den Tochterunternehmen VIPnet und Si.mobil gelauncht. Seit dem Start konnte mobilkom austria bereits über 10.000 Vodafone live! User gewinnen und es zeigt sich eine deutliche Steigerung bei der Data-Usage. Sehr erfolgreich entwickeln sich auch unsere Businessprodukte Vodafone Mobile Connect UMTS/GPRS datacard und der BlackBerry(R) - User weisen ebenfalls eine deutlich höhere Datennutzung auf.

"Unsere maßgeschneiderten Produkte im Data-Bereich führten unter anderem zu einer Steigerung des Datenanteils an den Gesprächs- und Datenpaketerlösen - im Vergleich zum ersten Halbjahr 2003 um 0,6 Prozentpunkte auf 12,0%. Der Data ARPU stieg um 10,7% auf EUR 3,1. Diese positive Entwicklung zeigt und bestätigt, dass wir uns auf die richtigen Produkte im Databereich konzentrieren", erklärt Dr. Hannes Ametsreiter, Vorstand Marketing, Vertrieb und Customer Service die Zuwächse im Data-Bereich.

Zwtl.: VIPnet: Revenue-Steigerung um 14,9%

In Kroatien stieg die Penetration auch im ersten Halbjahr 2004 weiter an - von 53,1% auf 56,4%. Der Marktanteil von VIPnet liegt bei 50,1%. Derzeit telefonieren mehr als 1,24 Mio. Kunden im Netz von VIPnet. Das ist eine Steigerung von 8,4% im Vergleich zum ersten Halbjahr des Vorjahres. Der ARPU konnte um 7,2% auf EUR 19,7 erhöht werden. Kroatien ist und bleibt bei der SMS Usage mit 72 SMS pro Kunde und Monat im internationalen Spitzenfeld. Auch bei den MMS-Zahlen zeigt sich eine erfreuliche Entwicklung: Im Vergleich zum Vorjahr ist im ersten Halbjahr 2004 die Anzahl der verrechneten MMS um beinahe das Siebenfache auf 1,4 Mio. gestiegen. Damit erreicht der Datenanteil an den Gesprächs- und Datenpaketerlösen im ersten Halbjahr 2004 bereits 27,0%.

Die Revenues konnten um 14,9% auf EUR 167,1 Mio. gesteigert werden. Das EBITDA erhöhte sich um 8,3% auf EUR 65,4 Mio. Der Rückgang des EBIT um 11,3% auf EUR 24,3 Mio. ist vor allem auf Investitionen in Netzwerk zurückzuführen.

"Im April 2004 hat VIPnet als erster Mobilfunkbetreiber in Kroatien mit dem Launch von EDGE den Schritt in die 3. Generation der mobilen Kommunikation gesetzt. Im Zeitraum von April bis Ende Juni 2004 hat VIPnet bereits eine nationale Coverage von 90% erreicht und ist damit einer der ersten Betreiber Europas mit einer nationalen 3G Coverage", so Dr. Dino Dogan, CFO VIPnet. "Der Start von EDGE im

April 2004 ist keine Absage an UMTS. In Kroatien hat der Telekommunikationsrat vor kurzem drei GSM/DCS-1800-Lizenzen sowie drei UMTS-Lizenzen ausgeschrieben. Wir werden die Ausschreibungsunterlagen genau prüfen und dann entscheiden, ob wir ein Angebot für eine GSM 1800er/UMTS-Lizenz legen werden", erklärt Dino Dogan.

Zwtl.: Si.mobil - EBITDA um 35,3% auf 9,2 Mio. erhöht

Bei einer Penetration von 78,4% ist Si.mobil mit einem Marktanteil von 23,4% zweitstärkster Mobilfunkbetreiber in Slowenien. Trotz einsetzender Marktsättigung konnte die Kundenanzahl um 3,3% auf knapp 362.000 Kunden gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres erhöht werden. Dazu beigetragen haben ein neues Tarif-Portfolio sowie attraktive Produkte und Services, wie beispielsweise die Mobile Connect Card und Vodafone live!. Der Launch von Vodafone live! war in Slowenien ein großer Erfolg. Auch die Mobile Connect Card wird von den Kunden in Slowenien sehr gut angenommen. "Die Ergebnisse sind sehr viel versprechend - unser wesentliches Ziel bleibt die Steigerung des Marktanteils. Wir werden uns auf die Verbesserung der Marktbedingungen, die dem europäischen Standard angepasst werden müssen, fokussieren", so Zoran Thaler, der neue CEO von Si.mobil. In den meisten EU Ländern haben die Marktführer einen Marktanteil von 40-50%, nur wir in Slowenien sind mit der Tatsache konfrontiert, dass der marktbeherrschende Mobilfunkbetreiber beinahe 80% hält, dies ist untragbar", ergänzt Zoran Thaler.

Si.mobil verzeichnete im ersten Halbjahr 2004 eine Steigerung der Revenues um 2,0% auf 40,0 Mio. EUR gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. "Durch den optimalen Einsatz unserer Ressourcen konnten wir das EBITDA im Vergleich zum Vorjahr um 35,3% auf EUR 9,2 Mio. erhöhen", erläutert Zoran Thaler die Ergebnisse von Si.mobil. Beim EBIT schaffte Si.mobil erstmals ein positives Halbjahr und verbesserte sich von EUR -1,4 Mio. im ersten Halbjahr 2003 auf EUR 0,1 Mio. im ersten Halbjahr 2004.

Zwtl.: mobilkom [liechtenstein]: EBITDA beinahe vervierfacht

mobilkom [liechtenstein] hat trotz starkem Wettbewerb einen Marktanteil von 11,4% und ist damit zweitstärkster lokaler Mobilfunkbetreiber in Liechtenstein. Die Penetrationsrate beträgt derzeit 75,3%. Dennoch gelang es mobilkom [liechtenstein], die Kundenanzahl um 31,8% auf knapp 3.000 im ersten Halbjahr 2004 zu

erhöhen. Beim ARPU liegt mobilkom [liechtenstein] nach wie vor mit mehr als EUR 77 im europäischen Spitzenfeld.

"Die Revenues stiegen im ersten Halbjahr 2004 um 26,1% auf EUR 5,8 Mio. Das EBITDA hat sich gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres auf EUR 1,1 Mio. beinahe vervierfacht. Gleichzeitig stieg das EBIT von einer "schwarzen Null" im ersten Halbjahr 2003 auf EUR 0,8 Mio. im ersten Halbjahr 2004", kommentiert Boris Nemsic sehr zufrieden die Ergebnisse des ersten Halbjahres 2004.

#### Kennzahlen im Überblick

~

	1. HJ 2004	1. HJ 2003	Veränderung
Umsatz in Mio. EUR*	1.019,3	973,2	4,7%
EBITDA in Mio. EUR	389,5	367,2	6,1%
EBIT in Mio. EUR	212,4	208,6	1,8%
MitarbeiterInnen	3.658	3.643	0,4%
KundInnen	4.780.000	4.566.000	4,7%

~

\* Ab dem 4. Quartal 2003 wurde die Abrechnung von Mehrwertdiensten durch Dritte geändert. Zum Zwecke der Vergleichbarkeit wurden von Telekom Austria auch die Quartale 1-3 2003 rückwirkend an die geänderte Abrechnung von Mehrwertdiensten angepasst. Zwecks Vereinfachung wurden für den Mobilfunkbereich diese Anpassungen nicht extra ausgewiesen. Die bereinigten Werte für das erste Halbjahr 2003: Umsatz erstes Halbjahr 2003 adjusted: mobilkom austria group: EUR 960,0 Mio. (+6,2%), mobilkom austria: EUR 781,0 Mio. (+4,6%), mobilkom [liechtenstein]: EUR 3,6 Mio. (+61,1%); VIPnet und Si.mobil blieben unverändert.

~

#### Rückfragehinweis:

mobilkom austria AG & Co KG, Mag. Elisabeth Mattes,  
Leiterin Corporate Communications und Unternehmenssprecherin  
Tel: +43 664 331 27 30,  
mailto:presse@mobilkom.at

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS \*\*\*

~

OTS0047 2004-08-30/10:39

~

301039 Aug 04

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20040830\\_OTS0047](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20040830_OTS0047)